

Tätigkeiten als Sachverständige/Fachgutachterin (Auswahl)

- Mitwirkung am Workshop zum Bürokratieabbau Lebenslage „Ehrenamt“ am 20. März 2018 im Bundeskanzleramt, Berlin
- Teilnahme an einem Symposium der Bund-Länder-Arbeitsgruppe Stiftungsrecht am 4./5. April 2017 im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Berlin
- Vernetzungstreffen für Kooperationsvorhaben auf Einladung des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen e.V. und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend am 25. Januar 2017, Berlin
- Anhörung „Transparenz im Dritten Sektor“, Unterausschuss „Bürgerschaftliches Engagement“ des Bundestagsausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Berlin am 21. September 2016, Kurzprotokoll der 25. Sitzung, Protokoll-Nr. 18/25
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates des Forschungsprojektes „Positionierung und Beitrag deutscher Stiftungen“, durchgeführt von der Hertie School of Governance GmbH, Berlin, und dem Centrum für soziale Investitionen und Innovationen der Universität Heidelberg, 2014-2015
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates des Forschungsprojektes „Ehre und Lohn – Vergütung von Führungskräften in Stiftungen“, durchgeführt von der Hochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin, Prof. Dr. Berit Sandberg, 2014-2015
- Referentin für Stiftungsrecht und Stiftungssteuerrecht an der Finanzakademie des Bundes in Berlin im Dezember 2015
- Teilnahme am öffentlichen Fachgespräch „Transparenz im Dritten Sektor“ der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Berlin, am 1. März 2013
- Expertin im „Dialog über Deutschland“ der Bundeskanzlerin, vgl. Ergebnisbericht des Expertendialogs mit der Bundeskanzlerin 2011/2012, Arbeitsgruppe „Chancen und Grenzen der Bürgerbeteiligung“, Vorschlag 3 „Erhöhung der Transparenz von zivilgesellschaftlichen Organisationen durch verbesserte Stiftungsregister und Offenlegung ihrer Finanzen“ und Vorschlag 9 „Reform des Gemeinnützigkeitsrechts“, 2011/2012
- Teilnahme am Zukunftsdialog „Aktive Gesellschaft“ der Sächsischen und Bayerischen Landesregierung, Dresden, mit den Ministerpräsidenten Horst Seehofer und Stanislaw Tillich, am 22. November 2012
- Anhörung vor dem Finanzausschuss des Bundestages zum Gesetz zur Entbürokratisierung des Gemeinnützigkeitsrechts am 10. Dezember 2012, BT-Drucks. 17/11316
- „Europäische rechtliche Rahmenbedingungen von Non-Profit-Organisationen“, Sitzung des Arbeitskreises 1.6 „Bürokratieentlastung des Dritten Sektors und des bürgerschaftlichen Engagements“ der Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung, Berlin, am 2. Februar 2011
- Anhörung vor dem Unterausschuss „Bürgerschaftliches Engagement“ des Deutschen Bundestages, „Gemeinnützigkeit über die Grenze“ Berlin, am 16. Juni 2010

- „Bürgerschaftliches Engagement und Partizipation in Europa“, Fachkongress des Nationalen Forums für Engagement und Partizipation im Deutschen Bundestag, veranstaltet vom Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, auf Einladung des Unterausschusses Bürgerschaftliches Engagement des Deutschen Bundestages, im Auftrag des BMF, am 15. Mai 2009

Mitgliedschaften (Auswahl)

- Mitglied im Beirat des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen e.V.
- Leitung des Arbeitskreises „Stiftungsprivatrecht“ im Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V.
- Mitglied der Arbeits- und Beratungsgruppe „Bündnis für Gemeinnützigkeit“, Berlin
- Mitglied im Beirat des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI), Berlin
- Gründungsmitglied und geschäftsführender Vorstand des „Hamburger Forum für Unternehmensteuerrecht e.V.“
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift „Die Privatstiftung“, eine Fachzeitschrift zum österreichischen und internationalen Stiftungsrecht
- Vorstandsmitglied der Harold A. und Ingeborg L. Hartog-Stiftung, Hamburg
- Mitgliedschaft des Instituts für Stiftungsrecht und das Recht der Non-Profit-Organisationen und Mitwirkung in der International Society for Third-Sector Research (ISTR).
- Mitgliedschaft des Instituts im Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE), Berlin, getragen und gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Soziales, Frauen und Jugend (BMFSJ) und zahlreiche Unternehmen und Stiftungen